

Summarischen Tractat. fol. 12. mit denen Worten: Du solt ferner wissen/ daß die unvernünftige Thiere ihres gleichen zu keiner Vermehrung bringen können/ es geschehe dan auß der Natur ihres gleichen/ darumb darffstu den warhafftigen Stein nicht suchen/ noch dir zumachen vornehmen/ dann auß seinem eigenen Samen/ darauß vnser Stein selbst von anfang her ist gemacht worden/ darauß nim ab vnd verstehe/ daß du dir auch kein Animalische Seele hierzu zu suchen erwöhlen solt. Welches/ weiln es nicht allein in nächst vorgehendem Capitel vnder andern/ besagten angezogenen klaren zeugnüssen der vhralten Philosophen/ allbereit zimlicher massen beybracht worden: Sondern auch auß nachfolgenden Capiteln noch klärer erscheinen wirdt/ so achtet man es für vnnothwendig sein/ derentwegen an diesem Ort mit ferner be- wehrung desselbiden / durch vnwidersprechlichen consensum aller Philosophē/ welchen man so wol in diesem / als auch allen andern vnd jeden Puncten dieser Kunst/ auß ihren Büchern colligirt vnd auffgezeichnet hat/ sich lang auffzuhalten/ vnd dem Leser damit verdriesslich zu sein.

C A P I T V.

Es ist nun die frage/ weil dan die vier Elementa/ sampt allen vegetabilien / vnd Animalien *pro materia Lapidis* verworffen/ vnd aber die Mineralia einig vnd allein noch vberig seind/ ob auß
den